

**RS OGH 1998/7/28 1Ob144/98b,
10Ob285/00k, 5Ob167/04a,
5Ob122/07p, 3Ob4/17k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.07.1998

Norm

ABGB §843 A

WEG 1975 §2 Abs2 Z2

Rechtssatz

Auch in einem Teilungsstreit, in dem der Beklagte dem Zivilteilungsbegehren die Möglichkeit der Teilung durch Begründung von Wohnungseigentum entgegenhält, ist der Kläger mit dem Beweis belastet, dass diese Naturalteilung im Sinne des § 843 ABGB unmöglich oder untunlich ist, etwa wegen der dadurch ausgelösten Wertminderung.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 144/98b
Entscheidungstext OGH 28.07.1998 1 Ob 144/98b
- 10 Ob 285/00k
Entscheidungstext OGH 06.03.2001 10 Ob 285/00k
Auch; Beisatz: Gelingt dem Beklagten der Beweis der Möglichkeit der Begründung von Wohnungseigentum, so kann der Kläger, will er an seinem Zivilteilungsbegehren festhalten, immer noch behaupten und unter Beweis stellen, dass diese Sonderform der Naturalteilung im Sinn des § 843 ABGB unmöglich oder untunlich ist. (T1)
- 5 Ob 167/04a
Entscheidungstext OGH 23.11.2004 5 Ob 167/04a
Beis wie T1
- 5 Ob 122/07p
Entscheidungstext OGH 03.07.2007 5 Ob 122/07p
- 3 Ob 4/17k
Entscheidungstext OGH 22.02.2017 3 Ob 4/17k
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0110438

Im RIS seit

27.08.1998

Zuletzt aktualisiert am

15.03.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at